



Marktgemeinde Blindenmarkt

3372 Blindenmarkt, Hauptstraße 17 Bezirk Melk Land Niederösterreich
E-Mail: gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at, Homepage: www.blindenmarkt.gv.at
Parteienverkehr: Mo 8 – 12 u 14 – 18 Uhr; Die - Frei 8 – 12 Uhr
T e l : 0 7 4 7 3 / 2 2 1 7 - 0 , F a x : 0 7 4 7 3 / 2 2 1 7 - 1 9
UID-Nr.: 16263601, Bankverbindung: Raika Blindenmarkt, BLZ 32059, Kto.Nr. 380

NIEDERSCHRIFT

über die Wahl des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters
Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses
in der konstituierenden Sitzung der Marktgemeinde Blindenmarkt

Datum: 23. Februar 2015

Ort: Blindenmarkt, Auhofstraße 17

Beginn: 19.30 Uhr

Vorsitz: Wolfgang Laaber als Altersvorsitzender (Bürgermeisterwahl)
Franz Wurzer als Bürgermeister

1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister Franz Wurzer eingeladen wurden (§ 96, Abs. 2, NÖ GO).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung – der Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses (§ 96 Abs. 1 NÖ GO), festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Harald Wimmer, Albert Brandstetter, Manfred Fasching, Bernhard Funk, Ewald Crha, Johann Distlberger, Daniel Distlberger, Michael Plank, Maria Lechner, Anita Pitzl, Ing. Martin Huber, Manfred Gassner, Bernd Hubmaier, Jürgen Manzenreiter, Gertraud Sachslehner, Franz Lanxenlehner, Alfred Kühhaas Markus Schauer, und Tomas Tröscher.

Der Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach und im Fall einer Neuwahl des Vizebürgermeisters und einer Ergänzungswahl, der Vizebürgermeister bei der Neuwahl des Bürgermeisters (§ 96 Abs. 3 NÖ GO)

2. Angelobung

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:
„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der **Gemeinde Blindenmarkt** nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

3. Wahl des Bürgermeisters

Zur Wahl des Bürgermeisters werden Stimmzettel mit Anführung der Namen aller Gemeinderäte verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zum Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereit gestellt. Die Wahl erfolgt geheim

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates **Johann Distlberger** (ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates **Manfred Gassner** (FPÖ)
Das Mitglied des Gemeinderates **Markus Schauer** (SPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	1
gültige Stimmen	20

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 leere

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Franz Wurzer	12 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Martin Huber	6 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Franz Wurzer** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich **12**, lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt. (§99 Abs. 2, NÖ GO)

4. Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates **Johann Distlberger** (ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates **Manfred Gassner** (FPÖ)
Das Mitglied des Gemeinderates **Markus Schauer** (SPÖ)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte - einschließlich des Vizebürgermeisters den dritten Teil der Gemeinderäte nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden bis 1.000 Einwohner	4 Mitglieder
von 1.001 bis 5.000 Einwohner	5 Mitglieder
von 5.001 bis 7.000 Einwohner	6 Mitglieder
von 7.001 bis 10.000 Einwohner	7 Mitglieder
von 10.001 bis 20.000 Einwohner	8 Mitglieder
von mehr als 20.000 Einwohner	9 Mitglieder

Es sind daher mindestens 5 höchstens jedoch 7 Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen (§ 24 Abs. 1, NÖ GO). In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister gewählt werden. Die Zahl der Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte (Stadträte) darf bis zum Ende der Funktionsperiode **nicht geändert werden** (§ 101 Abs. 2 NÖ GO).

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

Antrag FPÖ:

Ing. Martin Huber stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, dass 5 Geschäftsführende Gemeinderäte einschließlich eines Vizebürgermeisters aufgrund von Kosteneinsparungen bestellt werden sollen.

Der Antrag wird mit 8 JA und 13 NEIN (Wurzer, Wimmer, Funk, Fasching, Brandstetter, Crha, Distlberger Johann, Distlberger Daniel, Plank, Lechner, Pitzl, Schauer Michael und Tröscher Tomas) **abgelehnt**.

Antrag Bgm. Wurzer:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, dass 7 Geschäftsführende Gemeinderäte einschließlich eines Vizebürgermeisters bestellt werden.

Der Antrag wird mit 13 JA und 8 Gegenstimmen (Huber, Gassner, Kühhaas, Mellek, Hubmaier, Lanxenlehner, Sachlehner u. Laaber) **angenommen**.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes werden entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP),	4 Mitglieder
Wahlpartei Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ),	2 Mitglieder
Wahlpartei Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ),	1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei: Blindenmarkt Volkspartei (ÖVP),

Albert Brandstetter, Manfred Fasching, Bernhard Funk und Harald Wimmer

Wahlpartei: Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)

Martin Huber und Manfred Gassner

Wahlpartei: Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)

Markus Schauer

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Freiheitlichen Partei Österreichs (FPÖ) ergibt:

Antrag GGR Manfred Gassner

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	9
gültige Stimmen	12

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 bis 8 **leere Stimmzettel**

Stimmzettel Nr. 9 **andere Bezeichnung**

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Manfred Gassner** 12 Stimmzettel

Antrag GGR LAbg. Ing. Martin Huber

abgegebene Stimmen **21**

ungültige Stimmen **10**

gültige Stimmen **11**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 und 6 **leere Stimmzettel**

Stimmzettel Nr. 7 bis 19 **Antrag nicht angenommen**

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **LAbg. Ing. Martin Huber** 11 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **Volkspartei**

Blindenmarkt (ÖVP) ergibt:

Antrag GGR Harald Wimmer

abgegebene Stimmen **21**

ungültige Stimmen **6**

gültige Stimmen **15**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 und 4 **leere Stimmzettel**

Stimmzettel Nr. 5 bis 6 **Antrag nicht angenommen**

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Harald Wimmer** 15 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **Volkspartei**

Blindenmarkt (ÖVP) ergibt:

Antrag GGR Albert Brandstetter

abgegebene Stimmen **21**
ungültige Stimmen **9**
gültige Stimmen **12**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. **1 bis 7 leere Stimmzettel**

Stimmzettel Nr. **8 bis 9 Antrag nicht angenommen**

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Albert Brandstetter** **12 Stimmzettel**

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP)** ergibt:

Antrag GGR Manfred Fasching

abgegebene Stimmen **21**
ungültige Stimmen **6**
gültige Stimmen **15**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. **1 und 3 leere Stimmzettel**

Stimmzettel Nr. **4 bis 6 Antrag nicht angenommen**

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Manfred Fasching** **15 Stimmzettel**

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **Blindenmarkt Volkspartei (ÖVP)** ergibt:

Antrag GGR Bernhard Funk

abgegebene Stimmen **21**
ungültige Stimmen **5**
gültige Stimmen **16**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. **1 bis 3 leere Stimmzettel**

Stimmzettel Nr. **4 und 5 Antrag nicht angenommen**

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Bernhard Funk** **16 Stimmzettel**

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **Sozialistischen Partei Österreichs (SPÖ)** ergibt:

Antrag GGR Markus Schauer

abgegebene Stimmen **21**

ungültige Stimmen **9**

gültige Stimmen **12**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. **1 und 6 leere Stimmzettel**

Stimmzettel Nr. **7 bis 9 Antrag nicht angenommen**

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Markus Schauer** **12 Stimmzettel**

Die Gemeinderäte **Albert Brandstetter, Manfred Fasching, Bernhard Funk, Manfred Gassner, Ing. Martin Huber, Markus Schauer und Harald Wimmer** sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

5. Wahl des Vizebürgermeisters

Es ist **1** Vizebürgermeister zu wählen (§ 105 NÖ GO).

Die Wahl der Vizebürgermeister wird getrennt vorgenommen.

Wahl des ersten Vizebürgermeisters:

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates **Johann Distlberger** (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates **Manfred Gassner** (FPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates **Markus Schauer** (SPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen **21**
ungültige Stimmen **0**
gültige Stimmen **19**

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Harald Wimmer** **13** Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied **LAbg. Ing. Martin Huber** **8** Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Harald Wimmer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 13 lauten, gilt dieses als zum Vizebürgermeister gewählt.

6. Wahl des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächst höhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1, NÖ GO), das sind bei

13 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
15 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
19 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
21 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
23 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
25 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
29 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
33 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
37 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder
41 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder.

Es sind daher **5 Mitglieder** des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Prüfungsausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, **3** Mitglieder
Wahlpartei FPÖ, **2** Mitglieder

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Antrag ÖVP:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, dass GR Johann Distlberger, GR Ewald Crha und GR Anita Pitzl in den Prüfungsausschuss bestellt werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag FPÖ:

Ing. Martin Huber stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen Dass Herr GR Bernd Hubmaier und GR Franz Lanxenlehner in den Prüfungsausschuss bestellt werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Wahl der Ausschüsse des Gemeinderates

Bürgermeister Wurzer berichtet, über die von der ÖVP vorliegende und an die Fraktionen übermittelte Aufteilung der Ausschüsse mit nachstehender Zuordnung:

Ausschüsse Gemeinde Blindenmarkt:

Ausschuss für **Finanzen und Wirtschaft** → ÖVP
Ausschuss für **Bau und Infrastruktur** → ÖVP
Ausschuss für **Umwelt, Landwirtschaft und Gesundheit** → ÖVP
Ausschuss für **Kultur, Jugend und Bildung** → ÖVP
Ausschuss für **Zivilschutz und Feuerbeschau** → FPÖ
Ausschuss für **Tourismus und regionale Entwicklung** → FPÖ
Ausschuss für **Soziales** → SPÖ

Seitens der FPÖ wird der Antrag zur Beibehaltung der Ausschüsse wie in der letzten GR-Periode eingebracht und die Wahl der Ausschüsse auf die nächste GR-Sitzung zu vertagen.

Darauf wird seitens der ÖVP der Antrag auf Sitzungsunterbrechung eingebracht und die Sitzung für 4 Minuten unterbrochen.

Nach Sitzungsunterbrechung wird der von der FPÖ Blindenmarkt eingebrachte Antrag mit Stimmen der (ÖVP 11 und SPÖ 2) abgelehnt.

Daraufhin wurde die Sitzung von der FPÖ (7 Gemeinderäte) und FW (1 Gemeindera) verlassen.

Aufgrund der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der Gemeinderäte wurden die Gemeinderatssitzung vorzeitig beendet und die Tagesordnungspunkte 7 bis 10 (Wahl der Ausschüsse des Gemeinderates, Bestellungen und Entsendungen) auf die nächste GR-Sitzung vertagt.

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden. Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 20.48 UHR



Der Altersvorsitzende:

Der Bürgermeister:

Der Vizebürgermeister:

Ferdinand M. Albert G.
Mitglieder des Gemeindevorstandes

Mitglieder des Gemeinderates:

Becklinger Johannes
Alra Oswald
Distl-Daniel
Pitzel Anita

Maria Rechner
Jugoslavica
Sachtleiner Barbara
[Handwritten signatures]